



Schulkonzert der Christine-Brückner-Schule: Die Kinder des Jahrgangs 2 präsentierten mit Unterstützung von Judith Reiting am Klavier ein „ti Medley.“

Musik wie Pasta und Sonne

Schüler verschiedener Klassen der Christine-Brückner-Schule präsentierten Ergebnis ihrer

BAD EMSTAL. Mit dem Stück „Glücklich“ eröffnete die Schulband der Christine-Brückner-Schule das diesjährige Frühlingskonzert. Eines, das sowohl auftretende Kinder als auch das Publikum mit ihren Angerungen im Publikum als auch die Lehrerinnen, Kirsten Vahrendorff und Judith Reiting, glücklich werden ließ. Dass über das ganze Schuljahr fleißig geübt wurde, zeigte sich im begeisterten Publikum. Nachdem der Chor der Grundstufe das Konzert eingeleitet hatte, zeigte Claudia Pieper von der Musikschule Wolfhager Land, was ihre

Schülerinnen aus Klasse 1 bereits gelernt hatten. „Wir freuen uns, dass diese Kooperation mit der Musikschule weiterhin besteht und unsere Schüler die Möglichkeit haben, an unserer Schule am Instrumentalunterricht teilzunehmen“, sagte Grundstufenleiterin Melanie Wehmeier.

Frühling im Fokus der Musik

Die Schülerinnen und Schüler der Klasse 5b erklärten in ihrem Lied, was Frühling beinhaltet und übergaben die Bühne anschließend an den Jahrgang 2. Mit ihrem „tierischen“ Medley präsentierten sie ei-

nen Ausschnitt dessen, was sie beim kürzlich gesungenen Primacanta-Konzert in Melsungen mit über 100 anderen Kindern bereits erfolgreich dargeboten hatten.

Ein wenig Hunger bekam man beim Rhythmical „Pasta“, aufgeführt von der Klasse 3a. Mit Nudeln und Soße ausgestattet, zeigten die Klasse in ihrem Stück, dass sie Spaghetti, Makkaroni und Parmesan lieben.

Zwar waren danach die Nudeln „all out“, aber zum Glück noch nicht das Konzert. Ein weiteres Highlight bot Fredric Saupe aus der 8G als Solist am

Klavier, und überzeugte das Publikum mit Stücken von Czerny und Grieg.

Die jüngsten Künstler des Nachmittags, die Kinder des Jahrgangs 1, zeigten mit „Tiritomba“, wie man den Frühling herbeiruft. Mit diversen Rhythmusinstrumenten ausgestattet, sangen und begleiteten sie dieses fröhliche Lied aus Italien.

Wie man mit den bunten Boomwhackerröhren Musik macht, demonstrierte die Klasse 3b. Sie war mit ihrem „Groove am Abend“ flott unterwegs. „Manchmal wär ich gerne so wie du“, wünschte

sich die Klasse zum Abschluss in ihrem Strop. Schüler gedas Publikum wenig zum freut.

Um sieben Uhr sen und die Sommers giten Auftritt die Schulband schwingvoll Applaus bee. Herzliche Wehmeier a Konzerts au bereits auf c nächsten Jah